

Oberliga Herren Bayern

TV Etwashausen : SpVgg Thalkirchen
Samstag, 10.02.2024, 18:15 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Jubel herrschte am Samstagabend, als Christoph Sasse nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TV Etwashausen im Spiel der Oberliga Herren Bayern verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der SpVgg Thalkirchen. Das Gastteam konnte im 13. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TV Etwashausen nun ein Punkteverhältnis von 11:11 in der Tabelle auf, während der die SpVgg Thalkirchen 19:7 Punkte hat.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Michalik / Dreykorn waren in der Partie gegen Weber / Dudek nicht zu stoppen und gewannen recht klar mit 3:0. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Günzel / Sasse beim 0:3 gegen Cavatoni / Kopic. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Kamil Michalik, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Christian Cavatoni wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Beim folgenden 9:11, 6:11, 7:11 gegen Daniel Weber fand Linus Dreykorn von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Keinen Zähler beisteuern konnte Felix Günzel im Spiel gegen Ferry Kopic, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Christoph Sasse letztlich parat, um Michael Dudek final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 1:11, 5:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Etwashausen und der SpVgg Thalkirchen. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Kamil Michalik nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach diesem Einzel steht Michalik somit bei 17 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Weber ein 15:9 ausweist. Nicht ganz mithalten konnte Linus Dreykorn, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Christian Cavatoni, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Seit Beginn der Saison war dies der 13. Sieg von Cavatoni, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 11 verbleibt. Die richtige Herangehensweise hatte Felix Günzel beim Erfolg in drei Sätzen gegen Michael Dudek von Beginn an. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TV Etwashausen 4 Punkte, SpVgg Thalkirchen 5 Punkte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Christoph Sasse und Ferry Kopic, das Christoph Sasse letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Sasse endete. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der TV Etwashausen nun ein Punktekonto von 11:11 Punkten auf, während die SpVgg Thalkirchen vor dem nächsten Spiel, das am 18.02.2024 gegen den TSV Dachau 65 ansteht, 19:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV Etwashausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.02.2024 gegen den TSV 1863 Schwabmünchen.

Statistik:

TV Etwashausen

Doppel: Michalik / Dreykorn 1:0, Günzel / Sasse 0:1

Einzel: K. Michalik 2:0, L. Dreykorn 0:2, F. Günzel 1:1, C. Sasse 1:1

SpVgg Thalkirchen

Doppel: Weber / Dudek 0:1, Cavatoni / Kopic 1:0

Einzel: D. Weber 1:1, C. Cavatoni 1:1, M. Dudek 1:1, F. Kopic 1:1